

Landeshauptstadt Magdeburg

Stellungnahme der Verwaltung

öffentlich

Stadtamt	Stellungnahme-Nr.	Datum
SFM	S0222/19	06.05.2019
zum/zur		
A0095/19 Fraktion LINKS für Magdeburg/Tierschutzpartei Stadträtin Boeck		
Bezeichnung		
Bäume für Magdeburg - Alle machen mit!		
Verteiler	Tag	
Der Oberbürgermeister	28.05.2019	
Ausschuss für Umwelt und Energie	18.06.2019	
Betriebsausschuss SFM	27.06.2019	
Finanz- und Grundstücksausschuss	14.08.2019	
Stadtrat	22.08.2019	

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 11.04.2019 den Antrag A0095/19 in die Fachausschüsse überwiesen.

Hierzu wird wie folgt Stellung genommen:

- 1. Das Erfolgsprojekt „Mein Baum für Magdeburg“ wird fortgesetzt. Die Spendensumme ist den tatsächlichen Kosten anzupassen. Mit der Erstattung der tatsächlichen Kosten für **einen** Baum, dessen Spender/in namentlich benannt wird, ist der Stadtgartenbetrieb von erheblichen finanziellen Aufwendungen entlastet und kann die eingesparten Mittel für die ursächlichen Aufgaben des Betriebes planmäßig einsetzen.*

Eine komplette Erstattung der benötigten finanziellen Aufwendungen seitens des Baumspenders wäre aus rein wirtschaftlicher Sicht zu begrüßen. Allerdings widerspricht dies der ursprünglichen Idee der vom damaligen Oberbürgermeister Dr. Polte ins Leben gerufenen Aktion.

- 2. Um allen Bürger/innen der Stadt die Möglichkeit zu geben sich am Erhalt und der Erweiterung des Stadtgrünes zu beteiligen, ist ein „Spendenfonds Stadtgrün“ einzurichten. Aus diesem Spendenfonds werden Baumanlagen/Grünanlagen in der Stadt, ggf. mit besonderem Baumbestand, durch den Eigenbetrieb FSM in Abstimmung mit dem Stadtplanungsamt angelegt.
Auf einer Tafel o.ä., die unmittelbar an/in dieser Anlage errichtet wird, werden Spender/innen ab einer Spendensumme, mit einem noch festzulegenden Betrag, gewürdigt.*

Der EB SFM steht einem einzurichtenden "Spendenfonds Stadtgrün" grundsätzlich positiv gegenüber. Eine derartige Idee, Spenden nicht nur auf Bäume zu begrenzen, sondern auch Gehölzgruppen zur Spende anzubieten wurde bereits intern angeregt und diskutiert. Die Würdigung der Spender würde dann ebenfalls durch ein entsprechendes Spendenschild zum Ausdruck gebracht werden. Sammelspenden bei Bäumen werden bereits praktiziert und könnten auch hinsichtlich Gehölzgruppen oder ganzer Grünanlagen zur Anwendung kommen.

3. *Die Verwaltung des Spendenfonds obliegt dem Eigenbetrieb SFM. Für die Verwendung der Spendenmittel ist ein Gremium zu bilden, das jährlich über den Einsatz der Mittel entscheidet. Die Öffentlichkeit ist in geeigneter Weise einzubeziehen und zu informieren.*

Die Entscheidung, wie die Spenden sinnvoll eingesetzt werden, sollte dem EB SFM als ausführender und pflegender Eigenbetrieb obliegen. Sämtliche Gehölz- und Baumpflanzungen werden bereits im Vorfeld mit allen zuständigen Behörden abgestimmt und bedürfen demnach keiner weiteren Prüfung durch ein entsprechendes Gremium. Die Öffentlichkeit würde, wie bereits mit den Spendenbäumen praktiziert, auf der Internetseite des EB SFM ausreichend informiert werden.

Andruscheck